

Groß Wartenberger Kreis-Blatt

Erscheint jeden Mittwoch und Sonnabend. — Bezugspreis durch die Post oder durch Boten frei Haus 20,— Mf. — Der Preis ist freibleibend! —

Anzeigenpreis: die 4 gespaltene Beitzelle oder deren Raum 4,— Mark. Reklamezeilen: 10,— Mark. — Anzeigenannahme spätestens an den Vortagen früh. —

Schriftleitung, Druck und Verlag: Waldemar Große, Groß Wartenberg.

83

Mittwoch, den 18. Oktober

1922

Verfügungen des Landrates Allgemeine Verordnungen u. Verfügungen

Deutsche Rückwanderer.

Diejenigen Ortspolizeibehörden des Kreises, welche noch mit der Einreichung des Verzeichnisses über **deutsche Rückwanderer** gem. meiner Mundverfügung vom 19. Mai 1921 — Egb. Nr. II 3718 — im Rückstande sind, werden hiermit daran erinnert

Ich bemerke hierbei, daß nur diejenigen Rückwanderer in Frage kommen, welche in der Zeit vom 1. 7. bis 30. 9. d. Js. aus dem Auslande — Rußland — nach Deutschland wieder eingewandert sind. Hierbei verweise ich noch auf meine Kreisbl. Bekanntmachung vom 12. III 1922 — Kreisbl. Stück 11 —

Groß Wartenberg, den 12. Oktober 1922.

Im Anschluß an die im letzten Kreisblatt veröffentlichte Bekanntmachung, betreffend nochmalige Nachreichung bringe ich zur öffentlichen Kenntnis, daß die in Gr. Wartenberg auseraumten Nachreichtermine im Saale des Gasthofs zur goldenen Krone, Herrenstr. 30 abgehalten werden.

Die Nachreichtermine werden vormitags von 8 bis 1 Uhr abgehalten, am Montag, den 23. Oktober von 9 bis 1 Uhr.

Gr. Wartenberg, den 16. Oktober 1922

Körung der Privatzuchthengste.

Die Körung der aus dem hiesigen Kreise angemeldeten Privatzuchthengste findet in **Dels, Viehaustreibplatz am Güterbahnhof** an

Freitag, den 24. November d. Js. vormittags 11^u Uhr

statt.

Ich bringe dies hiermit zur öffentlichen Kenntnis und stelle anheim, etwa noch beabsichtigte Anmeldungen zum Körtermin unter Benutzung des in meiner Kreisblattbekanntmachung vom 5. August d. Js. Kreisbl. Stücke 63/65 vorgeschriebenen Musters baldigst an mich einzureichen. Nachförnungen sind kostspielig u. müssen vermieden werden.

Die Ortsbehörden des Kreises haben diese Bekanntmachung in ihren Bezirken sofort und wiederholt weiter zu veröffentlichen.

Groß Wartenberg, den 14. Oktober 1922.

Breslauer Schlachtviehmarkt (Hauptmarkt am 4. Oktober 1922).

A. Rinder 805.

I. Ochsen 85.

Durchschn. errechn.
Stallpreis

a. vollfleischige ausgewästete höchsten Schlachtwertes, die noch nicht gezogen haben (ungejocht)	7500—8000	6150—6560
b. vollfleischige, ausgewästete im Alter vom 4—7 Jahren	7000—7500	5740—6150
c. junge fleischige nicht ausgewästete und ältere ausgewästete	6000—7000	4920—5740
d. mäßig genährte junge, gut genährte ältere	bis 6000	bis 4920

II. Bullen 259.

a. vollfleischige, ausgewachsene höchsten Schlachtwertes	7500—8000	6150—6560
b. vollfleischige, jüngere	7000—7500	5740—6150
c. mäßig genährte junge und gut genährte ältere	6000—7000	4920—5740

III. Kalben und Kühe (100 und 351).

a. vollfleischige, ausgemästete Kalben höchsten Schlachtwerts	7000—7700	5740—6320
b. vollfleischige, ausgemäst. Kühe höchsten Schlachtwerts bis zu 7 Jahren	6200—6800	5085—5575
c. ält. ausgemäst. Kühe und wenig gut entwickelte, jüngere Kühe und Kalben	5500—6200	4500—5085
d. mäßig genährte Kühe und Kalben	4200—5500	3450—4500
e. gering genährte Kühe und Kalben	bis 4200	bis 3450

B. Kälber 714.

a. doppellend. feinsten Mast	— —	— —
b. feinste Mastkälber	— —	— —
c. mittlere Mast- und beste Saugkälber	12000—13000	9600—10400
d. geringere Mast- und gute Saugkälber	11000—12000	8800—9600
e. geringe Saugkälber	9500—11000	7600—8800

C. Schafe 219.

a. Mastlämmer und jüngere Masthammel	8300—9000	6640—7200
b. ältere Masthammel, gering. Mastlämmer u. gut genährte junge Schafe	7500—8300	6000—6640
c. mäßig genährte Hammel und Schafe (Merzschafe)	6000—7500	4800—6000

D. Schweine 651.

a. Fettschweine über 150 kg	— —	— —
b. vollfleischige über 120—150 kg	19000—20000	16000—16800
c. " " 100—120 kg	18000—19000	15000—16000
d. " " 80—100 kg	17000—18000	14300—15000
e. " " bis 80 kg	16000—17000	13400—14300
f. Sauen und geschnittene Eber	15000—18000	12600—15000

Mit Bezug auf die Kreisblattbekanntmachung vom 14. Oktober 1921 Kreisblatt Nr. 83 Seite 301 bringe ich vorstehend die durch die Preisprüfungsstelle für die Provinz Schlesien mitgeteilten Preise des Breslauer Viehmarktes vom 4. Oktober 1922 zur Kenntnis.

Viehbesitzer, Viehhändler und Fleischer, die diese Preise überschreiten, machen sich des Wuchers schuldig und erjuche ich mich unnahefichtlich zur Anzeige zu bringen.

Groß Wartenberg, den 12. Oktober 1922.

Der Vorsitzende des Kreis Ausschusses.

Der Landrat von Reinersdorf.

Die Notlauffeuche unter den Schweinen des Landwirt Mieruch in Cammerau ist erloschen und die Stallperre wieder aufgehoben worden.

Schloß Wartenberg, den 14. Oktober 1922.

Der Amtsvorsteher.

Schulsache.

Die Schulen werden gebeten, bis spätestens 1. November d. Js. ein namentliches Verzeichnis derjenigen Kinder, die am 31. 3. 23 zur Entlassung kommen und einen Beruf erlernen wollen, getrennt nach Geschlecht und Religion einzureichen. Die Kinder Kriegsgefallener und Kriegsbeschädigter sind als solche besonders zu bezeichnen. **Fehlanzeige ist erforderlich.**

Die Schulen, die den Winterstundenplan nicht bereits zu Beginn des Schuljahres mit eingereicht haben, werden aufgefordert, dies unverzüglich zu tun.

Die fällige Zahlung der Beiträge zur Kreislehrerbücherei wird in Erinnerung gebracht. Die Beiträge sind an Herrn Hauptlehrer Schneider Groß Wartenberg, abzuführen. An die gleiche Anschrift sind auch etwaige Vorschläge für Neuanschaffungen bis spätestens 1. November d. Js. zu machen.

Groß Wartenberg, den 15. Oktober 1922.

Kreis Schulamt.

Hartmann.

Eine kleine

Landwirtschaft

15—20 Morgen zu kaufen gesucht.

Offerten bitte an Frh. Krystmansti, Neumittelwalde zu richten.

Opel-Automobil

unbedingt zuverlässig verkauft

W. Große.

Ein Lehrling

kann sich melden bei

B. Würfel, Groß Wartenberg.